

# Wiesbadener T a g b l a t t.

No. 144. Mittwoch den 22. Juni 1864.

## Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden. Sitzung vom 20. Mai 1864.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Gaab und Zollmann.

916. Erledigung einer Mobilienversicherung.

919. Zu dem Gesuche des Seilers Friedrich Roos von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Veränderung der Facade an seinem in der Metzgergasse neu erbauten Wohnhause, soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

920. Zu dem Gesuche des Gastwirths Gottfried Behrens von hier, die Errichtung eines dritten Stockwerkes auf sein Haus und Hintergebäude in der Langgasse, insbesondere Dispensation von der Auflage des Zurückrückens des Hauses in das vorgeschriebene Alignement der Straße und der Errichtung der Brandmauern betr., soll Abweisung beantragt werden.

921. Auf Rescript Herzoglicher Polizeidirection vom 18. l. M., den Brühlbrunnen betreffend, wird beschlossen: diesen Gegenstand dem Herrn Stadtbaumeister Fach vorerst zum Bericht darüber hinzuweisen, ob nicht etwa eine andere und reine Quelle an den bestehenden Brunnen geleitet werden kann.

922. Auf Rescript Herzoglichen Verwaltungsamts vom 19. v. M., die Anforderung für Dienstkleidung städtischer Polizeidiener betr., wird beschlossen: den Betrag von 109 fl. 36 kr. für die von Herzogl. Polizei-Direction im Jahre 1861 den vier städtischen Polizeierganten angeschafften neuen Uniformpaletots nachträglich unter der Bedingung auf die Stadtcasse zu übernehmen, daß für die Folge eine derartige Belastung der Stadtcasse ohne vorherige Zustimmung des Gemeinderathes nicht mehr vorkomme.

923. Auf Rescript Herzogl. Verwaltungsamts vom 9. l. M. auf Bericht vom 21. v. M., die Ausführung von Kulturarbeiten in dem städtischen Wald-districte „Kohlheck“ Abtheilung C. pro 18<sup>63</sup>/<sub>64</sub>, insbesondere die dabei durch den Accordanten Carl Weber von Clarenthal verursachte Beschädigung des Waldes betr., wird beschlossen: die Gebührenrechnungen der bestellten Experten, Forstmeister Beher zu Mittelheim, Oberförster Baumann zu Höchst, und Oberförster Wohmann zu Vorch, über die Abschätzung des in dem städtischen Wald-districte „Kohlheck“ bei Ausführung der Kulturarbeiten entstandenen Schadens im Gesamtbetrage von 34 fl. auf die Stadtcasse zu übernehmen, und mit dem Herzogl. Oberforstamte dahier in weitere Verhandlungen darüber zu treten, wer zum Ersatz des fraglichen Schadens an die Stadtcasse verpflichtet erscheine und ob nicht etwa auch der überstehende Lohrindenbestand Schaden gelitten habe.

924. Zu dem Gesuche der Ehefrau des dahier temporär wohnenden Schuhmachers Friedrich Wintermeyer von Dozheim um Ertheilung der Concession zur Errichtung eines Dienstbotennachweise-Büreaus, soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

925. Das Gesuch des Messingbrechers Reinhard Michael Emil Theodor Deife von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.



926. Desgleichen das Gesuch des Kaufmanns Julius Adolph Bär von hier, dormalen in Frankfurt a. M., gleichen Betreffs.

Die Gesuche um Gestattung des temporären, bezw. fernerer temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt von Seiten:

928. der Sophie Becker von Westerbürg, Amts Rennerod,

929. der Gebrüder Mattern von Alsfeld im Großherzogthum Hessen, zum Zwecke des Handels mit künstlichen Glas- und Galanteriewaaren während der Saison de 1864 in hiesiger Colonnade,

930. des Kaufmanns Friedrich Wilhelm Soher von Kirberg, Amts Limburg,

931. des Herrnschneiders Karl Friedrich Wilhelm Rappes von Michelbach, Amts Wehen,

932. des Schlossergehülfsen Johann Balthasar Sauer von Eoden, Amts Höchst,

933. des Metzgers Abraham Bär von Sonnenberg,

934. des Fühneraugenoperators Georg Burkhard von Viebrich,

935. des pensionirten Correctionshausverwalters Gail von Eberbach, Amts Eltville,

936. der Geschwister Katharine und Helene Ehmann von Limburg,

937. des Friedrich Becker von Kassel, im Kurfürstenthum Hessen,

938. des Fuhrmanns Johann Friedrich Wirth von Wachenheim, Kreisamts Worms, im Großherzogthum Hessen,

939. des Rentners Johann Ferdinand Theodor Großmann von Frankfurt a. M., und

940. der Anna Gertrude Friederike Ruhoff-Wülfsinghoff von Königsberg, Königl. Preussischen Regierungsbezirks Frankfurt a. D., werden genehmigt, bezw. zur Willfahung begutachtet.

Die Gesuche gleichen Betreffs von Seiten:

941. der Mathilde Wegner von Stuttgart im Königreich Württemberg, und

942. der Katharine Engel von Esch, Amts Idstein, werden abgelehnt, bezw. zur Abweisung begutachtet.

Wiesbaden, den 18. Juni 1864. Der Bürgermeister.

Fischer.

### Bekanntmachung.

Die Musterung der Droschken betreffend.

Die Droschken No. 3, 4, 5, 8, 10, 13, 22, 28, 45, 59, 64, 67, 69, 70, 75, 85, 86, 94, 95, 97 und 100 sind bei Weidung einer Strafe von 1 fl. 30 fr. für jeden ohne genügende Entschuldigung ausbleibenden Kutscher **Montag den 27. I. M. Morgens 8 Uhr** an dem Locale der unterzeichneten Stelle zur Revision vorzufahren.

Wiesbaden, 21. Juni 1864.

Herzogl. Polizei-Direction.

v. Köppler.

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Caspar Rewig zu Viebrich ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Samstag den 9. Juli 1864 Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Anschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 11. Juni 1864. Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

77 Fuchs.

### Abonnements-Erneuerung.

Bei Ablauf des 2. Quartals c. werden diejenigen hiesigen Interessenten, welche nur für diesen Zeitraum auf Zeitschriften abonniert hatten, ersucht, die



Bestellungen auf auswärtige Zeitschriften für das mit dem 1. Juli beginnende 3. Quartal 1864 spätestens bis zum 22. d. M. an dem hiesigen Brieffchalter Morgens von 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr zu machen.

Andernfalls wird das bisherige Abonnement als erloschen betrachtet und kann bei später eingehenden Bestellungen schnelle Erledigung und Lieferung vollständiger Exemplare nicht verbürgt werden.

Wiesbaden, im Juni 1864.

Herzogl. Nass. Postamt. 9194

### Befanntmachung.

Samstag den 25. d. M. Nachmittags 4 Uhr läßt Herr Pfarrer Derrn zu Sonnenberg das Heugras von circa 3 Morgen Wiese an der Leichtweißhöhle an Ort und Stelle versteigern.

Wiesbaden, den 21. Juni 1864.

Der Bürgermeister.

9343

Fischer.

### Befanntmachung.

Donnerstag den 23. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen in dem Bertram'schen Hause, Bahnhofstraße 2, allerlei Hausmobilien und gutes Bettwerk ic. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 18. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

9204

Conlin.

### Befanntmachung.

Zufolge Auftrags des Herzogl. Nass. Justiz-Amtes vom 8. Juni werden Mittwoch den 22. Juni Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende dem H. N. das. gehörende Mobilien, nämlich:

- 1) eine Commode,
- 2) ein Pult,
- 3) ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Juni 1864.

Der Gerichtsvollzieher.

9275

Popp.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Mittwoch den 22. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause

- a) 1. Kauniz, 1 Canape, eine Commode, 1 Kleiderschrank,
- b) ein Canape, eine Commode, ein Tisch,
- c) 1 Canape mit 6 Stühlen, eine Commode, 1 Kleiderschrank,
- d) 1 Sopha, 1 runder Tisch, 1 Kauniz 1 Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 21. Juni 1864.

Der Gerichtsvollzieher.

9344

Viebricher.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Mittwoch den 22. Juni Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathhause

- a) 1 Bett, 1 Commode, 1 Schrank und 1 Canape,
- b) 1 Schrank und 1 Tisch, und
- c) 1 Commode, 1 Uhr, 1 Schrank und 1 Kiste

versteigert.

Wiesbaden, den 21. Juni 1864.

Der Gerichtsvollzieher.

9534

Boos.

### Holzversteigerung.

Montag den 27. Juni l. J. Morgens 9 Uhr kommt in dem hiesigen Walde, Distrikt Dörner, folgendes Gehölz zur Versteigerung:

51 eichene und kieferne Bau- und Werkholzstämme  
von 617. Cbß.,



3 1/4 Alstr. Eichenholz,  
 6 Alstr. Kiefernholz,  
 1319 eichene Schälwellen,  
 1225 gemischte Wellen,  
 80 Gerüstbölzer,  
 200 Hopfenstangen,  
 2000 Bohnenstangen,  
 3/4 Alstr. Stockholz und  
 5 Karren Abraum.

Niederwalluf, den 15. Juni 1864.  
 9164

Der Bürgermeister.  
 Hofmann.

### Notizen.

Heute Mittwoch den 22. Juni, Vormittags 9 Uhr:  
 Rindviehversteigerung des Hrn. Heinr. Barth in Castel, in seiner Behausung  
 daselbst. (S. Tagbl. 142.)

Nachmittags 3 Uhr:  
 Aderversteigerung des Joh. Mich. Heinrich Ez, auf dem hiesigen Rathhause.  
 (S. Tagbl. 143.)

Die Erhebung des ersten Simpels Kirchensteuer der evangelischen Kirchen-  
 gemeinde dahier beginnt mit dem Heutigen. Es werden hiernach alle evangel.  
 Steuerpflichtigen dahier und zu Clarenthal zur alsbaldigen Einzahlung ihrer  
 Steuerbeiträge hiermit aufgefordert.

Wiesbaden, den 15. Juni 1864. **Leberich**, Kirchenrechner,  
 9019 Hirschgraben 4.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 22. Juni Nachmittags 3 Uhr sollen im Locale des Central-  
 gewerbevereins, **Kirchgasse bei Hrn. Lackirer Jumeau II. Stock**,  
 ver verschiedene aus der aufgelösten Industriehalle herrührende Gegenstände, nament-  
 lich Elfenbeinarbeiten, unter denen sich ein Christus, eine Madonna, ein Pius IX.,  
 eine Broche, zwei Cornelius, zwei Thormwaldsen befinden, sodann Holzschuhe,  
 ein steinernes Faß, ein Destillirapparat, ein Wasserfiltrirapparat und verschie-  
 denes Porzellan und steinernes Geschirr, als: Teller, Kannen, Dosen, Tassen,  
 Schüsseln, Körbchen, Krüge u. gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Juni 1864.  
 161 **Der Vorstand des Central-Gewerbevereins.**

**Fluide imperial**, das vorzüglichste Mittel, die Haare in 20 Minu-  
 ten natürlich schwarz oder braun zu färben. In Etuis à 1 fl. 30 fr.

**Echtes Klettenwurzeloel**, bekannt als das beste Mittel, den  
 Haarwuchs zu befördern und das Ausfallen der Haare zu verhindern. In  
 Flacon à 28 fr.

**Ricinusöl-Pommade**, ärztlich geprüft und empfohlen. Bekannt  
 in ihren vorzüglichen Wirkungen zur Stärkung der Haarwurzeln, das Ausfallen  
 der Haare sofort zu verhindern und da, wo es irgend möglich ist, Haare zu  
 erzeugen. In Töpfchen à 5 Sgr.

empfiehlt

**A. Flocker**, Webergasse 17. 9



## Piano-Magazin

von **W. Wülfinghoff**, Pianist, Goldgasse No. 6.

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Eine frische Sendung **Matjes-Heringe** ist eingetroffen bei  
 9203

**Chr. Ritzel & Wwe.**



In der

**L. Schellenberg'schen**  
**Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27,**  
ist vorräthig:

## **Statistische Tafel aller Länder der Erde.**

Von **Dr. Otto Hübner,**  
Director des statist. Centralarchives und der Preussischen Hypotheken-  
Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Berlin.

Enthält: Größe, Regierungsform, Staatsoberhaupt, Bevölkerung, Ausgaben,  
Schulden, Papiergeld und Banknotenumlauf, Stehendes Heer, Kriegs- und  
Handelsflotte, Ein- und Ausfuhr, Zolleinnahmen, Haupterzeugnisse, Münze  
und deren Silberwerth, Gewicht, Ellenmaaß, Hohlmaaß für Wein und Getreide,  
Eisenbahnen, Telegraphen, Hauptstädte und die wichtigsten Orte aller Länder  
der Erde.

Dreizehnte Auflage. 1864. Preis 14 fr.

☐.: M.: 6. T.: 24. St.: 2 N.

**Joh. F. I.**

St.: 5. Taf. ☐.:.

Näheres im Bären.

9216

**Rechte Alizarin: u. gewöhnl. schwarze u. rothe Tinte,**  
sowie alle

**Schreibmaterialien**

9148

empfiehlt **M. Thilo,** Marktstraße 11.

## **Geschäfts-Empfehlung.**

**Tapeten und Borden, Fenster-Rouleaux und Goldbleisten**  
empfiehlt zu allen Preisen und größter Auswahl

6629

die **Rothenagel'sche Tapeten-Handlung,**  
Goldgasse 2.

NB. Neubautenbesitzer und Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

## **Gesundheits-Kaffee!**

Der aus Gesundheits-, wie Sparamkeits-Rücksichten (anstatt der Eichorien  
und des Bohnenkaffee) bereits in **allen Haushaltungen** beliebt gewor-  
dene — von allen berühmten Aerzten empfohlene — **echte Dr. Lutze'sche**  
**Gesundheits-Kaffee**, welcher laut dem auf der inneren Hülse eines  
jeden Packets befindlichen **Attest** vom Sanitätsrath **Dr. Arthur Lutze**  
in **Göthen** **nur allein** in der Fabrik von **Krause & Comp**, Rauten-  
straße Nr. 341 **in Nordhausen am Harz** — an  
**keinem andern Orte!** — angefertigt wird, ist für Wiederverkäufer wie  
im Einzelnen stets billigst zu beziehen durch die Hauptniederlage bei

**Schumacher & Poths**  
am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.



# Wein-Preise

bei

**A. Chilo, vorm. J. C. Franken,**

Marktstr. 11.

Jahrgang.

**Weisse Weine:**

Die Flasche zu  $\frac{1}{2}$  Litre  
ohne Glas.

1858r Laubenheimer . . . . . — fl. 24 kr.

Deidesheimer . . . . . — „ 30 „

1861r Bodenheimer . . . . . — „ 36 „

Niersteiner . . . . . — „ 48 „

1858r Hochheimer . . . . . 1 „ — „

1861r Rauenthaler . . . . .  $\frac{3}{4}$  Litre mit Glas. 1 „ 12 „

Rüdesheimer Berg . . . . . 1 „ 30 „

1858r Neroberger . . . . . 1 „ 45 „

**Rothe Weine:**

$\frac{1}{2}$  Litre ohne Glas.

1858r Ingelheimer . . . . . — „ 48 „

1861r Assmannshäuser . . . . . 1 „ — „

**Fremde Weine:**

$\frac{3}{4}$  Litre mit Glas.

Malaga . . . . . 1 „ 12 „

Madeira . . . . . 1 „ 45 „

**Mouss. Rheinwein prima Qualität** 1 „ 45 „

Bei Abnahme von Gebinden entsprechend billiger. Leere Flaschen werden zu 6 kr. pr. Stück zurückgenommen.

Ferner hat mir die Weinhandlung von

**Chr. Beydemüller in Frankfurt a. M.**

das Depôt ihrer franz. Weine für hiesigen Platz übergeben und empfehle ich deren garantirt reine Weine in nachfolgenden Sorten bestens:

Jahrgang.

Die Flasche zu  $\frac{3}{4}$  Litre  
mit Glas.

1857r Bordeaux St. Estèphe . . . . . 1 fl 36 kr.

„ „ St. Julien . . . . . 1 „ 12 „

1861r „ Medoc . . . . . 1 „ — „

1859r Frontignan . . . . . — „ 54 „

„ „ Burgunder . . . . . — „ 54 „

Per Dutzend Flaschen billiger. **Proben gratis.** 8562

**Chester Käs** prima Qualität,

**Fromage de Brie** und

**Bondons**

billigst bei **Chr. Ritzel Wwe.** 9203

**Aechten Düsseldorfer Mostrich**

täglich frisch bei **Wilh. Kannengießer**, Senffabrikant aus Düsseldorf, Wilhelmsstraße No. 8. 9206

Aechten Fruchtbranntwein per Schoppen 12 fr.,

Ordinären Branntwein per Schoppen 10 fr.,

empfehlte **Jonas Schmidt**, Morikstraße 5. 9280

**Dr. Franz Sauter's Moos-Pasten**

gegen Husten, Seifekeit u. in Schachteln à 18 fr. empfiehlt

8415 **A. Quersfeld**, Langgasse.



# Fabrique de Passamentrie.

**Epauletten, Schmelzbesatz** in allen Arten, billigt, bei Abnahme von größeren Parthien ein Rabatt von 5% Sconto, empfiehlt  
9159 **W. Victor, Posamentier, Langgasse 5.**

Zur bevorstehenden Sommer-Saison empfehlen wir ein reich assortirtes Lager fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** zur geneigten Abnahme. — Besonders erlauben uns noch auf eine große Auswahl

**Lüstre, Röcke und Sacs** in allen Farben,  
**Drill, Röcke, Hosen und Westen** in allen Farben u. Qualitäten,  
**Rips-, Florentin-, Nanjing-, Glace- und Segeltuch-Sac** zu sehr billigen Preisen aufmerksam zu machen.

**L. & M. Dreyfus,**  
8957 53 Langgasse in Wiesbaden.

Eine Parthie schwarze

9073

## Spitzen-Chales

das Stück zu 7 fl.

empfehl in großer Auswahl

**Lazarus Fürth, Langgasse 45.**

## Schuhwaaren,

als: leichte **Sommerpantoffeln** in Stramin, Leder, Plüsch und Kasting, sowie feine **Zengstiefelchen** empfiehlt billigt

**Ph. Sulzer, am Uhrthurm. 9341**

Eine große Parthie gelbe und graue leinene **Kinderkleidchen** mit allen Farben Soutache-Verzierungen, von 1 fl. 36 fr., 2 fl. 12 fr. bis 3 fl. das Stück, sowie eine große Auswahl gelbe leinene **Kinderschürzchen** mit Soutache-Verzierungen à 42 fr. das Stück, bei **J. B. Mayer, Langgasse 38.** 8810

## Strohüte

unterm Einkaufspreis bei

**Cath. Kamberger & Co.,**

Langgasse No. 19.

Eine große Parthie **ächtsfarbiger Jaconets** verkaufe, um mit diesem Artikel **gänzlich aufzuräumen**, bedeutend unterm Einkaufspreis.

**Jacob Meyer junior,**

9346 34 Langgasse 34, Eck der Lang- und Oberwebergasse.

Ein ziemlich großer gebrauchter **Tisch** (viereckig) wird zu kaufen gesucht  
Häfnergasse 18. 9287

Ein noch neues, sehr gut gearbeitetes **Krankenrollwägelchen** ist zu verkaufen oder zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 9161

**Gersten- und Haferstroh** ist zu haben Dogheimerstraße 4. 9208



**Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen,**  
vom Schiff zu beziehen, bei **Aug. Dorst.** 9025

**Ruhrkohlen, Ofen- u. Ziegelkohlen**  
direct vom Schiff bei **H. Vogelsberger,** in Viebrich. 8816

## Ruhrkohlen.

**Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen** direct vom Schiff zu beziehen  
bei **J. K. Lombach,** Viebrich. 110

**Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen**  
direct vom Schiff bei **G. D. Linnenkohl.** 9213

Das Haus Saalgasse 26 ist unter vortheilhaften Bedingungen so-  
gleich auch auf später zu verkaufen.  
Das Nähere zu erfragen Mühlgasse 9. 8145

**Verchiedene juristische Werke, worunter na-**  
**mentlich Glück's Commentar, sind zu verkaufen.**  
**Näheres Ditzheimerstraße No. 2 b, Nachmittags**  
**von 1—3.** 9104

Alle Arten **schriftlicher Aufsätze,** als: Privatbriefe, Gesuche, Be-  
schwerden und Gelegenheitsgedichte, werden unter Zusicherung der größten Ver-  
schwiegenheit verfaßt. Nähere Auskunft ertheilt  
**C. Schellenberg,** Goldgasse. 9018

**Im Bäderfahren** (warme und kalte) empfiehlt sich einem geehrten  
Publikum **Ph. Hastrich,** Wilhelmstr. 5. 7473  
**Badwasser** wird zu jeder Zeit billig in Privathäuser  
geliefert durch  
**Peter Blum,** Metzgergasse 25. 8680

In den neuen Häusern Kirchgasse neben Herrn Nub kann guter **Baulehm**  
unentgeltlich abgeholt werden. 9340

Bei **Johann Seewald** zu Kloster Klarenthal sind 6 Morgen **Wiesen-**  
**gras** zu verkaufen. 9347

Hochstätte 12 ist ein **Kinderbettchen** zu verkaufen. 9348

Zu verkaufen ein im besten Zustande befindliches verschließbares **Zieh-**  
**farrnchen.** Wo, sagt die Exped. 9339

Spiegelgasse 11 ist eine eichene **Badbütte** zu verkaufen. 9349

Zu verkaufen Ellenbogengasse No. 9: **Strohhüte** für Gärtner und Feldar-  
beiter, 1 **Kommode,** Pariser **Tuch-Kappen,** Stück 48 kr., eine **Haar-**  
**matraze.** 9043

Ein **Küchenschrank** mit Glasaufsatz steht zu verkaufen **Schwalbacher-**  
**straße 8 im Hinterhaus.** 9108

**Oberwebergasse** bei **Wesger Sewald** ist eine Grube vorzüglicher **Dung**  
zu haben. 9283

(Hierbei eine Beilage.)



# Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Beilage zu No. 144)

22. Juni 1864.

## Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1864 44,536,500 Thlr.

Effektiver Fonds am 1. Juni 1864 .. 12,200,000 "

Jahreseinnahme pr. 1863 . . . . . 2,038,557

Neben der in dem großen Umfange und der soliden Belegung des vorhandenen Fonds liegenden nachhaltigen Sicherheit gewährt die unverkürzte Vertheilung der Ueberschüsse an die Versicherten — in diesem Jahre mit 37 Prozent, im künftigen mit 38 Prozent der bezahlten Prämien — möglichste Billigkeit der Versicherungspreise.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht sind unentgeltlich zu haben bei

Jakob Bertram in Wiesbaden.

J. B. Isbert in Diez a. L.

Land-Oberschultheißerei-Gehülfe Ph. Heinr. Müller in Dillenburg.

J. Mart. Guttenger in Frankfurt a. M.

Gebr. Wolff in Frankfurt a. M.

Phil. Engelbach in Mainz.

9353

## Restauration Engel.

Heute Mittwoch den 22. Juni

## Vocal- und Instrumental-Concert,

gegeben von

Herrn Ceruti Giovanni, Violinist aus Mailand,

Madame Ceruti, Sängerin,

Herrn Quaglia, Sänger aus Turin,

Herrn Reinhard, Baritonist aus Frankfurt.

Anfang 8 Uhr.

9239

## Dietenmühle.

Café restaurant in Mitte der Kursaalanlagen.

Täglich Table d'hôte um 1 Uhr.

9075

## Beau-Site.

Die russischen Dampfbäder und warmen Süßwasserbäder können täglich benutzt werden.

Abonnement- und einzelne Badefarten sind in der Anstalt und bei der Expedition dieses Blattes zu haben.

Badezeit bis auf Weiteres: 7 — 12 Uhr Vorm., 1 — 8 Uhr Nachm.

207

Rechten Malaga (direct bezogen), per Flasche 1 fl. 12 fr., bei

9203

Chr. Ritzel Wwe.



# Möbelfabrik und Holzbildhauerei

von **Alexander Hoffmann**, Geisbergstraße 5,  
empfiehlt ihre Gestelle für Sopha, Armstühle und Stühle nach den neuesten  
Pariser Modells, sowie alle Arten Kastenarbeit nach den neuesten Dessins.  
Rohrstühle von 40—90 fl. per  $\frac{1}{2}$  Duzend. 5145

Unter  
Garantie.

## CHINA-SILBER

**Gebr. Hepp.**  
Fabrikzeichen für die im  
Zollverein zu versenden-  
den Waaren.

der k. k. landesbefugten Metallwaarenfabrik von  
**Conrad & Dittler in Wien.**

Filiale für Deutschland: **Gebr. Hepp** in Pforzheim.

Dieses seit 18 Jahren in Oesterreich so rühmlichst bekannte China-Silber  
besteht aus einer weißen Metallunterlage mit dauerhafter galvanischer 16-  
löthiger Versilberung, für welche garantirt wird.

Wir beehren uns die Anzeige zu machen, daß wir die General-Agentur für  
das Großherzogthum Hessen und Nassau dem Herrn

**Ludwig Felmer**, Glas- und Porzellanhandlung in Mainz,  
übertragen haben und können von diesem Hause jederzeit Preise und Muster  
vorgelegt werden.

**Gebr. Hepp.**

Mit Bezugnahme auf obige Annonce beehre ich mich mitzutheilen, daß die  
gangbarsten Artikel stets auf Lager vorrätzig sind und Bestellungen zu Fabrik-  
preisen prompt effectuirt werden.

8227

**Ludwig Felmer**, Reichhofsstraße No. 10.

## W. & C. Wolff, Louisenplatz 7,

empfehlen ihr Lager selbstverfertigter Flügel und Pianino's, sowie Pa-  
tent-Tafelklaviere von Raim & Günther unter mehrjähriger Garantie.

## Zur Nachricht!

Ich mache hiermit meinen geehrten Kunden und Freunden die ergebene An-  
zeige, daß ich wegen dem stattgehabten Brande meine Wohnung und Möbellager  
vorläufig in mein neuerbautes Haus links der Platter-Chaussée (das erste  
Eck nach der Stadt dicht an der Platter-Chaussée) verlegt habe.

Ich werde wie früher bemüht sein, meine Kunden billig zu bedienen und  
habe mich, abgesehen von der schon großen Billigkeit, entschlossen, bei Baar-  
zahlungen extra 2 pCt. Rabatt zu gewähren; außerdem bei Einkäufen über  
20 fl. wird der Fahrpreis einer Droschke aus der Stadt und zurück vergütet.

**J. Haberstock.** 8036

## Selfarben

in allen Sorten, zum Anstrich fertig, Möbel-, Buchbinder- und Fußbodenglanz-  
lacke, Pinsel in größter Auswahl, sowie alle übrige trockene Farbwaaren em-  
pfehle zu den billigsten Preisen

**Anton Roth**, Goldgasse 8. 5695

4 eichene starke **Gartenbänke** (Alleebänke) mit grünem Selfarben-Anstrich  
sind zu verkaufen Platter-Chaussée 5. 8286

**Heu und Gras** auf zwei Wiesen ist zu verkaufen Bahnhofstraße 10. 9205



In der „**Verwarnung**“ in No. 142 dieses Blattes soll es heißen:  
„die **thatsächlich** schmutzige Hand“ und nicht: „die **thatsächliche**  
schmutzige Hand“.

9220

**W. Wülfinghoff**, Pianist.

Englische, französische und deutsche

## **Parfümerien**

empfiehlt in großer Auswahl

9354

**Ed. Kalb**, Langgasse 30.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von **Maschinen**, welche zur Heilung und Streckung **verkrümmter Glieder** und zur Beseitigung von **Rückgratsverkrümmungen** genügend sind, und erlaubt sich, Eltern und Institutsvorsteher darauf aufmerksam zu machen, daß er seit einer Reihe von Jahren sogenannte **Gratbalter**, durch welche das Hängenlassen und Hervortreten der **Schultern** bei **Kindern** in der wirksamsten Weise verhindert wird, mit bestem Erfolge hergerichtet hat. Zeugnisse der berühmtesten Aerzte über die Tauglichkeit und Wirksamkeit der erwähnten Maschinen können jederzeit bei mir angesehen werden.

**Gg. Hisgen**,

chirg. Instrumentenmacher u. approb. Bandagist,  
9355 Goldgasse 18 in Wiesbaden.

## **M. Földner Wtw.,**

**Weißwaaren-Handlung, Kranz No. 2,**

empfiehlt eine reiche Auswahl in **Chemisetten** u. **Mermeln** neuester Facon, **Blousen**, **Negligé-Hauben**, gestickten und **Volants-Röcken** etc., **Reidermull**, sowie **Crinolinen** in allen Größen neuester Facon. 9356

**Strohhüte** werden noch zum Einkaufspreis abgegeben.

9342

**A. Sebastian**,

Eck der untern Gold- und Metzgergasse.

## **Crinolinen**

mit breiten schmalen Reifen, sowie mit und ohne Zeug-Überzug empfiehlt in allen Größen und großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen

**Ph. Sulzer**, am Uhrthurm. 9341

## **Tapeten- u. Rouleaulager.**

Tapeten, Bordüren, Nozetten und Rouleaux empfiehlt

**Carl Jäger**, Goldgasse 21. 7523

## **Zur Beachtung.**

Von heute an werden wieder fortwährend Flaschen, Kleider, Möbel, gebrauchtes Bettwerk etc. zu höchsten Preisen angekauft. Näheres

**J. Marx**, Römerberg 1.

Zugleich ersuche ich Diejenigen, welche Bestellungen an mich gemacht haben, und noch nicht besorgt sind, dieselben an mich gelangen zu lassen. 9357

**Drabt**, **Schub** und **Nohrnägel** von allen Gattungen empfehle ich, sowie **Porzellan-Waaren** und irdene **Geschirre** zu sehr billigen Preisen.

**E. Berghoff**, Heidenberg 27. 9358



## Im Vater Rhein

wird der beste und unverfälschte **Sachsenhäuser Apfelwein** verzapft für 5 kr. das Glas. 9359

**Besatzartikel** und Knöpfe für Herrn- und Damenkleider empfiehlt in schöner Auswahl **A. Sebastian**, Eck der untern Gold- und Metzgergasse. 9342

**Peter Fischer, Schuhmacher, Mauergasse 5** empfiehlt eine große Auswahl **Damen- und Kinderstiefel**. **Damenstiefel** auf der Seite geschnürt, um damit zu räumen, für 2 fl. 36 kr. das Paar. 9360

**Prima Kernseife** pr. Pfd. 14 kr., im  $\frac{1}{8}$   $\frac{9}{10}$  pr. Pfd. 12 kr.  
**Gelbe Palmölseife** " 12 " " " " " " 10 " sowie  
**Schmierseife** 1. u. 2. Qualität 9148  
 empfiehlt billigt **A. Thilo**, Marktstr. 11.

## Himbeeren-Syrup,

beste Qualität, in Krügen ca  $2\frac{1}{2}$  Schoppen enthaltend, à 1 fl. 36 kr., empfiehlt **F. L. Schmitt**. 9207

**Kornbrod** zu 13 kr. und schönes **Gemischtbrod** zu 15 kr. empfiehlt **Ech. Pfaff**, Mengasse 18. 9361

## Sammelwolle,

75—80 Pfd., ist zu verkaufen bei **Fr. Urban** auf der Schleifmühle. 9339

## Bonner Portland-Cement.

Bei eintretender Bauaison empfehle ich mein Lager von **Bonner Portland-Cement** in stets frischer und guter Waare zu billigstem Preise.

**Jos. Berberich**,  
 6325 Eck der Bahnhof- und Louiseustrasse 18.

Das **Expeditions-geschäft** von **Albert Liebrich**, Marktstraße 36, übernimmt den Versandt von Glitern, Reiseeffecten u. nach allen Orten des In- und Auslandes, und nimmt Gegenstände jeder Art auf Lager. 6112

## Hollunderblüthen

werden à 3 kr. per Pfund Langgasse 19 gekauft. Dieselben müssen Abends geschnitten und den andern Morgen geliefert werden. 9289

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht. **Adolph Löb**, Michelsberg 7. 9076



Ein sehr rentables zweistöckiges **Wohnhaus** mit zweistöckigem Hintergebäude, großem Hofraum nebst Garten in gesunder Lage der Stadt ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu kaufen. Näheres in der Expedition. 9362

Römerberg 26 werden **Blumenpflanzungen** abgegeben. 9352

## Zither-Unterricht

wird gründlich von einem theoretisch und practisch gebildeten Musiker ertheilt. Gefällige Adressen bittet man bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 9103

**Leçons et conversation françaises** par une Demoiselle française au courant de l'enseignement. S'ad. Kapellenstrasse 4. 1756



## Wohnungen,

möblirt und unmöblirt, in Stadt- und Landhäusern, werden nachgewiesen durch das Geschäfts-Bureau von

9316 **Friedrich Schaus**, große Burgstraße 10

Röderstraße 35 bei Schreiner Brand ist Nußbaum- und Buchenholz 2, 3 und 4-zöllig, sowie eichen- und kiefern fortwährend zu verkaufen. 9244

Bei **Vaupel**, Schönfärber, kleine Schwalbacherstraße 1, werden **Glace-Handschuhe** gewaschen und gefärbt, auch sind daselbst Glace-Handschuhe billig zu haben. 9363

Römerberg 24 ist ein fettes **Schwein** zu verkaufen. 9364

Es wird in der Nähe der Kuranlagen eine möblirte Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zubehör und Garten für einige Monate vom 15. Juli ab gesucht. Offerten in die Exped. unter H. L. 9365

Gefunden ein **Sonnenschirmchen**. Mauergasse 2. 9366

## Verloren

auf dem Wege von Sonnenberg nach Wiesbaden ein **goldenes Medaillon** mit Photographie. Der redliche Finder wird gebeten, solches in der Exped. d. Bl. gegen gute Belohnung abzugeben. 9367

Verloren von Sonntag auf Montag-Nacht von der Landesbank bis halbwegs Adolphshöhe: eine **lederne Tasche**, enthaltend ein seidenes Halstuch, Brief und ein Kreuzchen, eine Halsbinde und ein seidener Schnürriemen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung in der Exp. abzugeben. 9368

Verloren in der Faulbrunnenstraße ein kleines **Schlüsselchen**, welches man daselbst No. 3 eine Stiege hoch abzugeben bittet. 9369

Am Montag Abend wurde ein **Geldbeutel**, ungefähr 3 Gulden enthaltend, vom Markt bis in die Mauergasse verloren. Gegen Belohnung abzugeben Mauergasse No. 10. 9370

Es wird in einer kleinen Familie ein Kind in Pflege gesucht, am liebsten ein Mädchen. Wo, sagt die Expedition. 9371

Eine Frau sucht Arbeit im Putzen und Waschen. Näh. Marktstraße 36. 9372

Es können noch einige anständige Mädchen das Kleidermachen erlernen bei 8841

**Kath. Witte**, Nerostraße No. 34. Es wird Jemand von 5 bis 7 Uhr Morgens zum Weetragen gesucht. Wo, sagt die Expedition. 9304

Ein anständiges Mädchen, das fein nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle oder dauernde Beschäftigung im Nähen. Näh. Mühlgasse 9 im 4. Stock. 9373

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Heidenberg 28 im Hinterhaus. 9350

Heidenberg 28 empfiehlt sich eine Krankenpflegerin. 9350

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, sowie Monatsdienst. Näh. Schachtstraße 6, Hinterhaus. 9374

Es sucht eine kinderlose Frau, welche in der Küche und bei Kindern erfahren ist, Monatsdienste. Wer, sagt die Exped. 9375

Ein Mädchen sucht eine Stelle zum Waschen oder Monatsdienst Römerberg 15 im Hinterhaus. 9376

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln. Zu erfragen Röderallee 24 im Hinterhaus. 9377

Es wird ein Mädchen zum Austragen eines Kindes für Sonntags gesucht. Näheres Heidenberg 3. 9378

Saalgasse 2 können einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. 9379



## Stellen-Gesuche.

Es können Mädchen aller Branchen Stellen erhalten durch das Stellennachweissbureau von Frau Decker, Kirchgasse 20 im Seitenbau rechts. 9380

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten Moritzstraße No. 9 im Hinterhaus. 9381

Eine gute Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle durch das Stellennachweissbureau von Frau Decker, Kirchgasse No. 20, im Seitenbau rechts. 9382

Ein ordentliches Mädchen, welches sich aller Arbeit unterzieht, sucht eine Stelle bei ordentlicher Herrschaft. Zu erfragen Steingasse 29 im Hinterh. 9383

Ein tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht, welches bald eintreten kann. Näheres Webergasse 19. 9384

Ein junges reinliches Mädchen wird zu einem Kinde in eine kleine Haushaltung gesucht. Näheres Exped. 9385

Ein junges katholisches Frauenzimmer, in allen Lehrfächern wie in der Musik gut unterrichtet, wünscht sich als Lehrerin oder Erzieherin zu placiren. Näheres Mainzerstraße 26. 9386

Ein anständiges Mädchen, welches französisch spricht, nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle als Haus- oder Stubenmädchen. Näheres Exp. 9387

Ein in Küchenarbeit erfahrenes Mädchen wird gesucht. Näheres bei der Herzgl. Civil-Hospitalverwaltung. J. B. Zippelius. 9388

Eine Kammerjungfer, eine Erzieherin oder Hausmädchen, eine perfekte Köchin und eine Krankenpflegerin suchen Stellen bei Herrschaften. Näheres Stellennachweissbureau von Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 9389

Ein solides Mädchen findet auf 1. Juli eine Stelle Schwalbacherstr. 23. 9390

Mädchen mit guten Zeugnissen können Stellen erhalten auf gleich oder später bei Frau Vettermann, Faulbrunnenstraße 1. 9391

**Ein junges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht.** 9230

**Näh. Expedition.** Ein junges Mädchen (tüchtige Verkäuferin) aus sehr achtbarer Familie wünscht in ein hiesiges Modengeschäft placirt zu werden. Näheres in der Exped. 9340

Eine perfecte Köchin sucht Stelle, nimmt auch Aushilfe an. Näh. Exp. 9391

Ein braves und gesetztes Mädchen, welches in der Hausarbeit tüchtig, zu waschen, bügeln und nähen versteht, wird gegen anständigen Lohn zu mietzen gesucht. Näheres Wilhelmstraße 19, obere Etage. 9320

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle; am liebsten bei Fremden. Näh. Goldgasse 6, 3r St. 9392

Ein Mädchen, welches in Haus- und Küchenarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Mauergasse 2. 9393

Ein junger Mann von angenehmem Aeußern und den besten Zeugnissen versehen, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Kammerdiener oder Wärter bei einem einzelnen Herrn. Näh. Expedition. 9332

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei W. Haack, Schneidermeister. 7744

Ein braver Junge kann die Bäckerei erlernen. Näh. Exped. 9334

In einem hiesigen Hotel ersten Rangs wird ein Portier gesucht mit Sprachkenntnissen. Näheres in der Exped. 9394

**17000 und 25000 fl.** zu 5pCt. gegen doppelte Sicherheit anzuleihen. Näheres Exped. 9236

**11,000 fl.** werden gegen doppelte Sicherheit zu 5 Prozent richtiger Zinszahlung ohne Makler zu leihen gesucht. Näheres in der Exped. 9395



- Bahnhofstraße 9 ist ein möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9396  
 Burgstraße 2 im Hinterhaus des Herrn Zingel ist im 1. Stock ein freundlich möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9397  
 Burgstraße 15 ist ein möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9398  
 Dohheimerstraße 18, Bel-Etage, ist ein hübsches möbirt oder unmöbirtes Zimmer zu vermietthen. 8996

### **Friedrichstraße 40**

- ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allen nöthigen Bequemlichkeiten auf 1. Juli zu vermietthen. Näheres auf dem Bureau der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Neugasse 2. 8591  
 Heidenberg No. 4 Bel-Etage sind 2 auch 3 schön möbirtes Zimmer mit herrlicher Aussicht sogleich zu vermietthen. Auf Verlangen kann auch die Küche dazu gegeben werden. 9340  
 Hirschgraben 12 ist ein möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9399  
 Kapellenstraße 4 ist ein möbirtes Parterrezimmer zu vermietthen. 5819  
 Kapellenstraße 25 möbirtes Zimmer zu vermietthen, auf Verlangen mit Küche. 8446

### **Unmöbirtes Wohnung.**

- Kursaal-Anlagen 4 (Landhaus Grüneck) ist die renovirte Bel-Etage mit Porcellan-Ofen, Balkon, Küche, Keller, Speisekammer, Water-Closet u. s. w. nebst Gartenpromenade sogleich auch später zu vermietthen. Näheres daselbst beim Eigenthümer Hauptmann Schinkel. 8836  
 Kirchgasse 25 im 3. Stock ein möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9351  
 Kirchgasse 35 ist ein geräumiger Boden mit oder ohne Wohnung auf den 1. October zu vermietthen. 7827  
 Mainzerstraße 3 sind verschiedene möbirtes Zimmer zu vermietthen. 8688  
 Mauergasse 8 ist eine vollständige Parterrewohnung auf 1. October zu vermietthen. 9400  
 Michelsberg 24 ist ein freundliches, möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9237  
 Nerostraße 38 sind 2 schön möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9401  
 Röderstraße 35 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzbehälter, mit oder ohne Möbel, und der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermietthen. 9402  
 Römerberg 26 ist ein Stübchen auf den 1. Juli zu vermietthen. 9352  
 Saalgasse 14 ist ein neu möbirtes Zimmer zu vermietthen. 9403  
 Taunusstraße 23 ist ein schön möbirtes Parterre-Zimmer zu verm. 7873  
 Taunusstraße 31 Bel-Etage ist ein schön möbirtes Zimmer mit Balkon an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermietthen. 9087

### **Wilhelmstr. 1, vis-à-vis der Eisenbahn,**

3. Stock, ist ein Salon mit 3 bis 4 Zimmern, möbirt zu vermietthen; auch einzelne Piecen möbirt oder unmöbirt. 8029  
 In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möbirtes Zimmer mit und ohne Küche zu vermietthen. 6062

### **Zum Geburtstage der Johanna R. ....**

Schön wie der erste Aeergen

Im Paradiese war,

Entfliehe ohne Sorgen

Dir dieses Lebensjahr.

9404

Ein milliondonnerndes Hoch soll erschallen aus der Kirchgasse bis auf das Rathhaus der Fräulein Marie zum 14. Geburtstag.

9404

Ein stiller Verehrer.



In meinem Hause Ecke der Weber- und Langgasse ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern, einer Küche, einer Dachkammer und einer Kellerabtheilung, auf 1. Juli zu vermieten. Alexander Schmidt. 8447  
 Ein möblirtes Zimmer zu vermieten bei Frau Häuser, Kirchgasse 20. 9405  
 Meine neugebauten Häuser in der verlängerten Kirchgasse sind im ganzen oder getheilt zu vermieten oder zu verkaufen und kann vom 15. Juli d. J. an oder später bezogen werden. J. B. Hebingen, Stiftstr. 12. 9340  
**Ein Laden** mit 3 daraustoßenden Zimmern, Küche u. Zubehör ist auf 1. Juli, auch später zu vermieten. Näh. Exped. 9198  
 Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Am Heidenberg 7. 9340  
 Marktstraße 25 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 9406  
 Kirchgasse 25 im 3. Stock kann ein Arbeiter Kost und Logis erhalten. 9351

### Dankagung.

Unsere herzlichsten Dank allen Denjenigen, welche unsere Gatten und Vater, Gefangenwärter **Schwarz**, zu seiner Ruhestätte begleiteten.  
 9407 **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Unsere Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß heute früh 5 Uhr unser geliebter Sohn, Bruder, Nefte und Schwager,

### Albert Grochwitz,

nach langen und schweren Leiden im 21. Lebensjahre verschieden ist.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 23. d. Abends 6 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Wiesbaden, den 21. Juni 1864.

9408

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere innigst geliebte Mutter, Großmutter und Schwiegermutter,

### Catharine Dattel,

Montag Nachmittag 4 1/2 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Anzeige diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Mittwoch Abend 6 3/4 Uhr vom Sterbehause, Saalgasse 6, aus stattfindet.

Um stille Theilnahme bitten

9409

**Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.**

Für die Hinterlassenen des bei dem Brande verunglückten Chr. Nink aus Wallmerod sind ferner bei mir eingegangen:

Von den Hrn. Pbl. Chr. M. 42 fr., J. W. 1 fl., Ungen. 5 fl., zusammen 6 fl. 42 fr., und von Frau Berthold im Englischen Hof dahier eine Hose, 4 Jacken und 3 Westen.

Von Herrn Lehmann Strauß von Ungenannt 2 fl., im Ganzen 8 fl. 42 fr.

Wiesbaden, den 20. Juni 1864. •

G. D. Schmidt.

### Wiesbadener Theater.

Heute Mittwoch: Dritte Gastdarstellung des k. k. Hofopernsängers Herrn Walter aus Wien. **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Akten (theils nach einem Plane des St. Georges) von W. Friedrich. Musik von Flotow.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.